

Sitzung des Gemeinderats vom 14. Dezember 2015

Budget der Abteistadt auf dem Weg der Gesundheit

Mit dem Budgetentwurf 2016, setzt der Schöffenrat seine Prioritäten um. Dies sind der neue PAG, die weitere Forcierung des Wohnungsbaus, die Konsolidierung der Finanzen, der Ausbau der Industriezone und das Image Echternachs (Kultur und Stadtmarketing). Kommunikation und Transparenz stehen dabei genauso im Fokus wie die stärkere Einbeziehung der Gemeinderäte in die Verantwortung und mehr Bürgerbeteiligung.

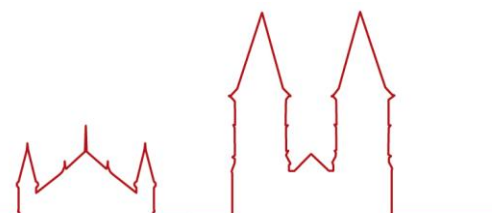
Um politische Akzente setzen zu können muss im ordentlichen Budget für die erforderlichen finanziellen Mittel gesorgt werden. Das hat der Gemeinderat im Jahr 2015 konsequent gemacht indem die meisten Gemeindetaxen nach dem Kostendeckungsprinzip angepasst wurden. So wurden im Vergleich zum Jahr 2014 die Abfallgebühren um 370.000 Euro erhöht. Die Einnahmen aus Vermietung des Schwimmbads und der Sporthalle an andere Gemeinden und den Staat konnten um 267.000 Euro erhöht werden und die Beteiligung der Eltern an der Musikschule stieg um 540.000 Euro (womit aber immer noch ein Defizit von 1,36 Mio Euro verbleibt). Allein diese drei Positionen führen zu Mehreinnahmen im ordentlichen Budget von 1,2 Mio Euro. Der ICC steigt um 4,7% (200.000 Euro) und die Dotation d'Etat um 6,3% (540.000 Euro). Weitere Taxenanpassung in 2016 stehen zur Überprüfung an (Wasser- und Kanaltaxe). Auch die weitere Reduzierung des Defizits aus der Musikschule steht 2016 auf der Agenda.

Nach dem Jahr 2013 mit einem Verlust im ordentlichen Budget liegt der ordentliche Überschuss 2015 bei 1,6 Mio. Euro – die pessimistisch vorsichtige Planung für 2016 liegt bei 1 Mio. Euro.

Im außerordentlichen Budget sind 137 Einzelpositionen vorgesehen. Die größten Positionen sind

• Bau des neuen Rettungs- und Feuerwehrzentrums	4.000.000 Euro
• Fertigstellung der alten Jugendherberge	2.250.000 Euro
• Wohnungsbau	2.020.000 Euro
• Neue Lagerhalle für den technischen Dienst	1.800.000 Euro
• Straßenbau	1.490.000 Euro
• Infrastrukturen	860.167 Euro
• See	520.000 Euro

All diese Investitionen sind wichtig für die Entwicklung der Stadt Echternach. Zur Finanzierung wird ein Kredit von 6 Mio. Euro aufgenommen. Gemeinsam mit den bereits laufenden Krediten beträgt die Verschuldung der Stadt Echternach in 2016 25 Mio. Euro oder 4.385 Euro pro Kopf der Anwohner.



Die Eckdaten des Budgets sind wie folgt:

Konten 2014		Euro
Saldo		884.411,00 €
Berichtigter Haushalt 2015		
Ordentliches Budget	Einnahmen	22.727.859,69 €
	Ausgaben	21.132.967,85 €
	Bonus	1.595.575,48 €
Außerordentliches Budget	Einnahmen	14.900.448,73 €
	Ausgaben	14.176.885,47 €
	Bonus	723.563,26 €
Budget 2016		
Ordentliches Budget	Einnahmen	22.943.338,50 €
	Ausgaben	21.938.171,86 €
	Bonus	1.008.766,64 €
Außerordentliches Budget	Einnahmen	13.840.335,00 €
	Ausgaben	17.441.465,70 €
	Malus	611.185,68 €
Saldo		

Alle Fraktionen sind sich einig dass die Gemeinde auf dem richtigen Weg ist zur Gesundung ihrer Finanzen. Allen ist die schwierige finanzielle Lage der Gemeinde bewusst, verursacht durch eine Vielzahl an regionalen und nationalen Sonderaufgaben. Daher tragen auch alle Fraktionen die Anpassung der Gemeindetaxen auf ein kostendeckendes Niveau mit.

Der berichtige Haushalt 2015 und das Budget 2016 werden mit fünf Enthaltungen und sechs Ja-Stimmen genehmigt.

